



Der Fussball- Veteran

März 2017



8105 Regensdorf · Pumpwerkstrasse 40 · 043 810 35 25

Bodenvertrieb GmbH

Parkett · Kork · Vinyl · Teppiche · CV · PVC · Laminat

Ilona und René Berger



www.bodenvertrieb.ch

Kein neuer Boden ohne Besuch unserer Ausstellung!

Inhalt

3

3	Inhalt	
4	Das Wort des Präsidenten	
6	Bericht von der 69. Generalversammlung	
16	Bestellung Tickets für den Cupfinal	
17	Anmeldung Sektionsreise	
18	Auffahrtsturnier in Winterthur-Wülflingen	
19	Voranzeige Grill- und Familienplausch	
20	Anmeldung Veteranentage in Genf	

24	Interview mit Hans Schoch	
27	Einladung Kegeln / Jassen	
29	Wichtige Daten der Sektionsveranstaltungen	
32	Agenda	
33	Adressen	
34	Geburtstage	
39	Inserentenliste	

**Nächste Ausgabe des Veterans:
Ende Juni 2017**

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Willkommen beim neuen Veteran – wie in der letzten Ausgabe vor angekündigt. Anlässlich der Klausurtagung vom letzten November wurde beschlossen diverse Neuerungen einfließen zu lassen. Keine Angst, vieles bleibt beim Alten, es sind nur kleine Retuschen welche das Bulletin noch schöner und attraktiver machen sollen. Neu wird in jeder Ausgabe eine Kontakt-Telefonnummer für eure Mitteilungen an den Vorstand aufgeführt sein. Zum Beispiel für Informationen über Adressänderungen, Erkrankungen von Mitgliedern, Todesfälle oder auch Transportwünsche, um an einer unserer Veranstaltungen teilnehmen zu können. Nutzt diese Gelegenheit und ruft an!

Endlich ist Frühling, die Natur erwacht und damit wird bald auch in den Regionalligen wieder Fussball gespielt. Kein Jahr ohne Überraschungen bei den Profis, dieses Jahr hat es den FC Wil erwischt. Ein Präsident aus der Türkei mit sehr, sehr viel Geld wollte innerhalb von kürzester Zeit (1 Jahr) den Aufstieg in die Super League erreichen, dort die Spitze erobern und dann in Europa Furore machen. Was sind das für Träumer auf beiden Seiten! Da haben wir Milliarden, die meinen, mit Geld alles rasch erledigen zu können, auf der anderen Seite ein ganzer Staff mit einem Vereinspräsidenten an der Spitze, die nicht merken, dass auf diese Weise ein Verein nicht gerettet werden kann und wohl andere Überlegungen dahinterstecken. Ich denke einige Jahre zurück und mir kommen Vereine in den Sinn, wo es ganz ähnlich abgelaufen ist (Bellinzona, Servette, Xamax Neuenburg). Auch bei diesen Vereinen waren ganz finanzkräftige Investoren am Ruder, zurück blieb ein Scherbenhaufen, Chaos und Schulden. Ich vermute, dass bei diesen Engagements nicht der Sport im Vordergrund steht, sondern andere Interessen! Irgendwie lässt mich das Gefühl nicht los, dass da mit Geld noch andere Geschäfte getätigt werden: Geldwäscherei, Steuererleichterungen usw. Etwas stimmt da einfach nicht. Lassen wir es sein und freuen uns jetzt auf den Regionalfussball mit seinen gesunden Emotionen.

Am 4. Februar 2017 wurde in Rafz die 69. Generalversammlung unserer Sektion durchgeführt. Die 150 anwesenden Personen konnten einen schönen Nachmittag und Abend verbringen. Der FC Rafzfeld als Organisator wusste zu überzeugen und legte sich mächtig ins Zeug. Ich möchte es nicht unterlassen, dem Präsidenten Toni Chiauzzi, seinen Helfern sowie der Gemeinde Rafz recht herzlich zu danken. Die Gemeinde (vertreten durch den Gemeindepräsidenten Jürg Sigrist) offerierte allen Teilnehmern im Anschluss an den offiziellen Teil den Apéro. Die Saalsammlung erbrachte wiederum fast Fr. 1700.00, welche je zur Hälfte den Junioren des Vereins sowie dem Projekt Gleis 1 (Ausbildungsstätte für Jugendlichen in schwierigen Verhältnissen) aufgeteilt wurde.

**Unter www.fussballveteranen-zuerich.ch
finden Sie eine grosse Auswahl
an Bildern von unseren Veranstaltungen.**

Vielen Dank den grosszügigen Spendern! Der Bericht über die GV ist in diesem Heft platziert.

Mitgliederwerbung ist immer ein Thema und der Vorstand hat auch in dieser Saison/Jahr wieder schöne Preise für Vereine mit mindestens 6 Neumitgliedern sowie die besten Werber (Tickets zu Ausscheidungsspielen der Nationalmannschaft) vorgesehen. Gerne sind die Vorstandsmitglieder auch bereit, bei der Werbung von Neumitgliedern Unterstützung direkt im Verein anzubieten. Ein Telefon an ein Vorstandsmitglied genügt!

Ich wünsche allen einen schönen, sonnigen Frühling mit vielen interessanten Spielen.

Hanspeter Metzger

**Zusammen mit dem Fussball-Veteran haben Sie
die Rechnung und bereits die Kontrollmarke
für die Saison 2017/18 erhalten. Der Kassier dankt für die
prompte Überweisung des Mitgliederbeitrages.**

Dividat.

Interaktiv kognitiv-motorische
Trainingskonzepte



Dividat GmbH / Neuhofstrasse 3 / 8834 Schindellegi
+41 (0)44 586 88 34 / www.dividat.com

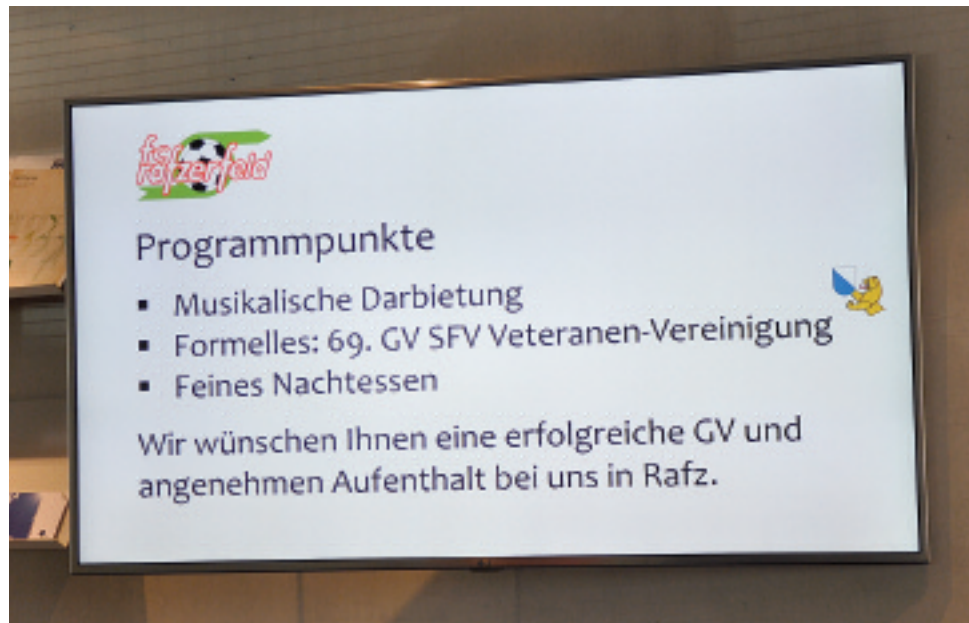
Gut gelungene 69. Generalversammlung in Rafz

Rund 150 Personen fanden sich am Samstag, 4. Februar 2017 zur traditionellen Generalversammlung ein, die diesmal ennet dem Rhein, in Rafz stattfand. Leider musste sich annähernd ein Dutzend Mitglieder kurzfristig abmelden, meist aus gesundheitlichen Gründen. Das EFRA-Zentrum, direkt neben dem SBB-Bahnhof, war ideal gelegen, verfügt über einen hellen, modernen Saal und eine ausgezeichnete Infrastruktur, so dass beste Voraussetzungen gegeben waren.

Der Vorstand hatte neben seinen Ehrenmitgliedern erstmals die Neumitglieder vor der GV zu einem Apéro riche eingeladen. Einige «Frischlinge» nahmen die Einladung an und benützten die Gelegenheit zu Kontakt und Gesprächen mit dem Vorstand.

Als der Musikverein Rafz um 13:30 Uhr sein Konzert begann, hatte bereits eine stattliche Zahl Mitglieder Platz genommen. Die rund 30 Musikerinnen und Musiker, unter der Leitung ihres Dirigenten Rolf Vetter, zeigten ihr Können und scheinen für ihr 100-Jahr-Jubiläum, das sie 2017 feiern können, gerüstet. Als Dank gab es einen grossen Applaus und auch einen kleinen Zustupf in die Kasse.

Pünktlich um 14:15 Uhr eröffnete Präsident Hanspeter Metzger die 69. Generalversammlung der Sektion Zürich und durfte neben den Ehrenmitgliedern Max Kunz (Jahrgang 1923) und Ernst Ruhstaller (Jahrgang 1928) weitere Gäste, darunter Jürg Sigrist (Gemeindepräsident Rafz), Marcus Halbeck (Dele-



Herzlich begrüsst wurden die Teilnehmer der 69. GV in Rafz.

Fotos: Heinz Disler



Toni Chiauzzi, Präsident des FC Rafz, bei der Begrüssungsansprache im EFRA-Zentrum.

gierter des Zentralvorstandes), weitere Funktionäre aus dem Fussballsport und Delegationen der befreundeten Sektionen begrüßen.

Hanspeter Metzger bedankte sich bei Toni Chiauzzi, dem Präsidenten des gastgebenden FC Rafz, der für die Organisation des Anlasses zeichnete.

Toni Chiauzzi hielt sich kurz in seiner Grussbotschaft. Er bedankte sich einerseits dafür, dass der FC Rafz den Zuschlag erhalten hatte, was allerdings noch sein Vorgänger im Präsidentenamt eingefädelt habe, und vor allem bei seinen Helferinnen und Helfern, meist Juniorinnen und Junioren, auf die er sehr stolz ist. Dass der FC Rafz 2003 durch den Zusammenschluss des FC Hüntwangen und des FC Rafz gegründet wurde, dass der Verein rund 700 Mitglieder hat und dass er mit 21 Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb teilnimmt, konnte man dem aufliegenden Flyer entnehmen. Das Einzugsgebiet umfasst die Gemeinden Eglisau, Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen, Buchberg, Rüdlingen und Flach, was knapp 15'000 Einwohnern entspricht. Toni erwähnte die gute Infrastruktur und die doch noch intakte Dorfgemeinschaft. Er liess sich dann auch noch sein Wunschziel entlocken: Mit der 1. Aktiv-Mannschaft in die 2. Liga aufsteigen.

Die Wahl von fünf Stimmzählern und von zwei Protokollprüfern ging schmerzlos über die Bühne. Als Protokollprüfer stellten sich wiederum Marcel Bruhin (FC Lachen/Altendorf) und Willy Scramoncini (FC Oerlikon-Polizei ZH), die einschlägige Erfahrung haben, zur Verfügung.



Christian Frei wurde mit einer grossen Flasche Wein und einem Blumenstrauss verabschiedet.

Totenehrung

Heinz Disler verlas die Namen von 17 Kameraden, die uns im vergangenen Jahr für immer verlassen haben. Den Verstorbenen wurde mit einer Trauerminute und einem passenden Musikstück durch die Musikgesellschaft Rafz gedacht.

Hanspeter Metzger musste einen kleinen Mitglieder-Rückgang vermelden. Wir starteten mit 1165 Mitgliedern ins Jahr 2016 und konnten 63 Eintritte verzeichnen. Dem gegenüber standen 17 Todesfälle, 42 Austritte und 15 Streichungen. Das ergibt einen neuen Bestand per 31.12.2016 von 1154 Mitgliedern.

Saalsammlung

Nachdem Willy Scramoncini den Prüfbericht verlesen hatte, wurde das Protokoll der 68. Generalversammlung vom 5. Februar 2016 in Seebach einstimmig genehmigt. Die traditionelle Saalsammlung, die zur einen Hälfte den Junioren des gastgebenden Vereins zu Gute kommt und zur anderen Hälfte einer sozialen Einrichtung, war dann an der Reihe. Mario Schmidli, Geschäftsführer der Organisation Gleis 1, stellte seine Institution vor, die 12 Plätze für 16- und 17-jährige Jugendliche aus schwierigen Verhältnissen und fehlenden Strukturen anbietet. Die Saalsammlung ergab knapp 1700 Franken. Den Anteil von knapp 850 Franken für die Organisation Gleis 1 rundete der Vorstand auf 1000 Franken auf.

Jahresbericht des Präsidenten

Hanspeter Metzger ging kurz auf den Zürcher und den Schweizer Fussball ein. Grasshoppers Club, der einzige verbliebene Vertreter in der höchsten Liga überwinterte auf dem 5. Tabellenrang, während dem der in die Challenge League abgestiegene FC Zürich als souveräner Tabellen-Leader überwinterte. Den Cupfinal holte sich der FC Zürich und auch die Nationalmannschaft unter Vladimir Petkovic startete ausgezeichnet in die WM-Qualifikation. Allerdings steht noch ein hartes Stück Arbeit bevor.

Da über die Veranstaltungen ausführlich in den vier Ausgaben des «Zürcher Fussball-Veteran» berichtet wurde, konnte sich der Präsident aufs Wesentliche beschränken. Die 68. Generalversammlung vom 6. Februar 2016 in Zürich-Seebach war mit 165 Teilnehmenden sehr gut besucht. Das Jassturnier vom 25. März mit 48 Teilnehmern, wie immer mit schönen Preisen und einem Zvieri, wurde erstmals vom Sektionspräsidenten Hanspeter Metzger gewonnen. Beim von der Sektion Schaffhausen in der Breite organisierten und von der Sektion Aarau und Umgebung gewonnenen Auffahrtsturnier belegte Zürich den vierten Rang. Das Bocciaturnier mit Spaghettiplausch in Höri und der Cupfinal waren weitere Angebote. 34 Zürcher verbrachten unvergessliche Veteranentage in Biel, wo unsere Sektion als Sieger bei der Neumitgliederwerbung ausgezeichnet wurde. Der Sektionsausflug Ende August führte uns bei Traumwetter in die alte Festung Vitznau. Die von Christian Frei organisierte Herbstwanderung



Zufriedene Gesichter beim Gemeindepräsidenten und dem Organisator aus Rafz.



«Sehen – und gesehen werden» beim anschliessenden Apéro nach der Generalversammlung.

führte uns in seine Aargauer Heimat auf die Baldegg. An dieser Stelle der Dank an die Seniorenvereinigung des FVRZ, die sich traditionell am offerierten Zvieri beteiligt hat. Das Jahr fand seinen Abschluss am 30. November mit einem Apéro im Muggenbühl und am 13. Dezember mit dem Abschluss-Nachmittag in Bülach, wo noch einmal um Würste und Käse gejasst werden konnte und wo die Sektion den 50 anwesenden Mitgliedern Ghackets mit Hörnli und Apfelmus offerierte.

Hans van het Reve verschickte wieder unzählige Glückwunschkarten und einige Flaschen Wein an unsere Jubilare.

In einer ganztägigen Klausurtagung am 26. November, unter der Leitung von Hans Schoch (Leiter Senioren im FVRZ), wurde vom Vorstand Gelungenes und weniger Gelungenes kritisch durchleuchtet und es wurden Ziele für die nächsten fünf Jahre erarbeitet.

Der Vorstand traf sich zu insgesamt sieben Sitzungen und besuchte mit Delegationen diverse Generalversammlungen der befreundeten Sektionen. Der Jahresbericht schloss mit dem Dank an die Vorstandskollegen, den FVRZ, die Senioren-Vereinigung des FVRZ und an alle Mitglieder, die an den Anlässen teilgenommen oder mit Briefen und Karten ihre Sympathie bekundet haben.

Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt bevor Gemeindepräsident Jürg Sigrist in seiner Grussbotschaft sein Rafz vorstellte. Rafz ist eine Gemeinde mit einem aktiven Vereinsleben. Die rund 30 Vereine haben eine Dachorganisation, die für den Materialverleih für alle Vereine zuständig ist. Rafz, das mit der vor 26 Jahren eingeführten S-Bahn stark gewachsen ist, hat rund 4400 Einwohner. Der Ausländeranteil beträgt 20%, aufgeteilt auf 50 Nationen. 6 Restau-

rants und rund 500 Schüler sind weitere Kennzahlen. Den grössten Teil der Grenze hat die Gemeinde mit Deutschland. Alle drei Jahre findet eine grosse Herbstmesse statt. 2016 kamen da rund 10'000 Besucher. Der Rafzer Wein, der auch an der GV ausgeschenkt wurde, wächst auf rund 22 Hektaren Rebland.

Gesunde Finanzen

Positive Zahlen brauchen nicht lange Erklärungen. Fredi Ziegler gab einige Erläuterungen zur Jahresrechnung 2016, die bei Einnahmen von Fr. 40'743.70 und Ausgaben von Fr. 39'032.15 mit einem Gewinn von Fr. 1'711.55 abschloss. Das Vermögen beträgt neu Fr. 46'954.82. Fragen gab es keine zu beantworten und da auch der von René Aeschlimann verlesene Revisorenbericht nichts zu beanstanden hatte, wurde die Rechnung einstimmig und mit Applaus abgenommen und dem Vorstand und den Revisoren Entlastung erteilt.

Da weder vom Vorstand noch von den Mitgliedern Anträge eingegangen waren, konnte direkt zum Budget geschritten werden. Für 2017 wird bei Einnahmen von Fr. 39'000.00 und Ausgaben von Fr. 41'000.00 ein vertretbarer Verlust von Fr. 2'000.00 budgetiert. Auch das Budget wurde diskussionslos und einstimmig genehmigt.

Wahlen

Hanspeter Metzger musste den Rücktritt von Christian Frei aus dem Vorstand bekannt geben. Er wurde mit einer anständigen Flasche Wein und Blumen für



Arnold Gossenbacher (FC Blue Stars, Jahrgang 1922) ist der älteste Teilnehmer an der GV.



Der Apéro nach der GV ist immer wieder Treffpunkt vieler Ehemaliger die mit- oder gegeneinander Fussball gespielt haben.

seine Gattin Imelda gewürdigt. Hanspeter Metzger als Präsident und die übrigen Vorstandsmitglieder Heinz Disler, Fredi Ziegler, Hans van het Reve, Peter Lindinger und Walter von Arx stellten sich für eine weitere zweijährige Amtsperiode zur Verfügung und wurden souverän wiedergewählt. Den Ersatz von Christian Frei und die gelegentliche Verjüngung behält der Vorstand im Auge. Als Revisoren verbleiben René Surber, René Aeschlimann und Kurt Sauter, die nach dem Rotationsprinzip ihre Funktion wechseln.

Die Grussbotschaft des Zentralvorstandes überbrachte der Zentralsekretär Marcus Halbeck. Er bedankte sich, auch im Namen der anwesenden Sektions-Delegationen, für die Einladung. Der ZV blickt auf ein gutes Jahr zurück. Eine ausgezeichnet organisierte Landsgemeinde in Biel am 18./19. Juni, mit Thurgau die Aufnahme der 24. Sektion, rund 11'000 Mitglieder, gesunde Finanzen mit einem kleinem Gewinn waren die Highlights. Für den Cup-Final mit dem vom ZV gestifteten Apéro und die noch verbleibenden drei WM-Qualifikationsspiele in der Schweiz können Billette bestellt werden. Die Sektion Genf, die nach 15 Jahren wieder die Landsgemeinde durchführt, ist bereit und hat für den 10./11. Juni ein interessantes Programm zusammengestellt.

Ehrungen

80 Jahre und älter muss man sein, damit man an der Generalversammlung eine Flasche Wein mit auf den Heimweg nehmen kann. Dieses Jahr konnten wieder

rum 40 Weinflaschen verteilt werden. Als ältestes Mitglied war Arnold Grosenbacher (Jahrgang 1922) unter den Geehrten.

Belohnt wurden die Vereine, die im Vorjahr fünf und mehr Neumitglieder verzeichnen konnten. Der FC Bülach, der FC Thalwil, der FC Volketswil und der FC Dietikon konnten einen Schinkengutschein in Empfang nehmen. Es lohnt sich, denn mit dem Schinken von 5 bis 6 kg können an einem gemütlichen Abend problemlos 25 Personen verpflegt werden.

Der Wettbewerb für die besten Mitgliederwerber läuft über die Saison (Juli bis Juni). Ausser Konkurrenz, da Vorstandsmitglied, glänzte Christian Frei (Ressort Werbung). Mit Länderspiel-Tickets belohnt wurden Ruedi Affolter (22 Geworbene), Werner Schmelzer (10 Geworbene), Louis Hofmüller (5 Geworbene) und Werner Erzinger (4 Geworbene). Den fleissigen Werbern vielen Dank! Zur Nachahmung wird aufgerufen!

Unter «Verschiedenes» wurde für diverse Veranstaltungen und Aktivitäten geworben. Peter Lindinger (Ressort Veranstaltungen/Sponsoring) informierte über den Besuch der Landsgemeinde vom 10./11. Juni in Genf. Zimmer sind reserviert. Die Anreise erfolgt mit der SBB. Es ist geplant, dass sich, wer das kann, bereits am Freitag-Morgen auf den Weg macht, damit wir am Nachmittag mit einer Führung etwas über die Geschichte Genfs erfahren und am Abend gemeinsam im Restaurant Café de Paris (ein Muss) dinieren können.

Für die Jassmeisterschaft vom Mittwoch, 28. März im «Muggenbühl» läuft die Anmeldefrist noch bis zum 12. März. Der Schweizer Cupfinal in Genf fällt mit



Links: Totaleinsatz in der Küche, um die etwa 150 Gäste zu versorgen. – Oben: Pure Lebensfreude beim Empfang der Teilnehmer der Generalversammlung vor dem EFRA-Zentrum.

Diese beiden Bilder wurden uns von Christian Mundt zur Verfügung gestellt.

unserem Auffahrtsturnier in Winterthur zusammen (wohl ein Fehler des SFV). Weitere Veranstaltungen, die wie immer im «Zürcher Fussball-Veteran» angekündigt werden, sind das Bocciaturnier mit Spaghettiplausch vom Dienstag, 11. Juli in Höri, die Sektionsreise ins Appenzellerland vom Dienstag, 22. August und die Herbstwanderung vom Dienstag, 19. September.

Mit dem März-Veteran wird neben Jahresrechnung und dem Kleber für die Saison 16/17 ein Hand-out in Kreditkartengrösse, praktisch für ins Portmonnaie, beigelegt, auf dem alle Stammdaten für Muggenbühl / Schützenruh und Bülach aufgeführt sind.

Andy Maschek, Präsident des FC Bäretswil, lud die Veteraninnen und Veteranen auf den 10. Februar 2018 zur 70. Generalversammlung der Sektion Zürich ein. Der FC Bäretswil hat den vermutlich höchstgelegenen Fussballplatz im Kanton Zürich, ist dafür aber mehrheitlich nebelfrei. Bäretswil freut sich auf den Besuch und wird alles daran setzen, ein würdiger Gastgeber zu sein.

Um 16 Uhr, nach rekordverdächtigen 1¾ Stunden, konnte Hanspeter Metzger den offiziellen Teil der Generalversammlung abschliessen und zum von der Gemeinde Rafz offerierten Apéro einladen. Das von René Widmer (Prorest Gastronomietechnik) bereitete Menu (Hackbraten, Kartoffelstock mit Sossen-Seeli und Rüepli-Gemüse, abgeschlossen mit einer gebrannten Crème) schmeckte ausgezeichnet.

Dem OK des FC Rafz unter der Leitung von Toni Chiauzzi und Wilfried Sigrist, Verantwortlicher vom EFRA-Zentrum, danken wir für die gute Betreuung.

Fredi Ziegler



VON ARX
SERVICE

Rund um Wärme.

Heizung und Warmwasser
Sanierung, Service, Reparatur
und Unterhalt von Heizungs-
und Warmwasser-Anlagen.

Professioneller Service
Auch in dringenden Fällen Ihr
kompetenter Ansprechpartner.

Küche und Waschraum
Geräte-Verkauf und -Einbau

Sonderkonditionen
für Sektionsmitglieder

Walter von Arx • Schweighofstr. 186 • 8045 Zürich • Tel. +41 44 463 53 63 • info@vonarx-service.ch

Sehr geehrter Herr Metzger

Gerne erinnere ich mich an den Anlass vor gut zwei Wochen zurück. Ich möchte mich im Namen vom Gleis 1, dem Vorstand Verein betreutes Wohnen und den Jugendlichen die im Gleis 1 wohnen, ganz herzlich für die Spende bedanken! Es hat mich sehr beeindruckt, dass bei der Saalsammlung soviel Geld zusammen gekommen ist. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und das Aufrunden des Betrags. Wir konnten das Geld sehr gut einsetzen, um mit einigen Jungs ein Schnee-Weekend in Grindelwald durchzuführen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Freundliche Grüsse

Mario Schmidli, Geschäftsleiter / dipl. Sozialpädagoge HF

Bahnhofstrasse 90. 8197 Rafz

Telefon +41 79 246 38 38

www.gleis1-rafz.org





Auffahrt, 25. Mai 2017 im Stade de Genève, Genf

*Um diesen begehrten Pokal
wird am Cupfinal gekämpft.*

Vor dem Spiel werden die Mitglieder durch den Zentralvorstand zum traditionellen Apéro eingeladen.

Ticketpreis: ca Fr. 90.– + Fr. 5.– Administrationsgebühr.

Spätestes Bestelldatum: Samstag, 8. April 2017, an untenstehende Adresse.

Der Eingang der Bestellungen entscheidet über die Zuteilung der Tickets!

Bestellte und zugeteilte Billette müssen bezogen werden. Keine Rückgabe möglich!

Auch dieses Jahr hat der SFV gute Plätze für uns bereit!



Bestellung von Tickets für den Cupfinal 2017

Ich bestelle für Auffahrt, 25. Mai 2017 _____ Anzahl Cupfinal-Billette:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

**Einsenden bis spätestens Samstag, 8. April 2017 an:
Hanspeter Metzger, Seestrasse 157b, 8610 Uster**



Die diesjährige Sektionsreise führt uns ins Appenzellerland nach Stein AR. Dort besuchen wir die Schaukäserei und lassen uns anschliessend kulinarisch verwöhnen. Partner und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen!

Dienstag, 22. August 2017 nach Stein AR (mit Schaukäsereibesichtigung)

- 08.30h Abfahrt ab Carparkplatz Zürich Sihlquai via A1 – Wil – Gosau (Kaffeehalt + Gipfeli) – Herisau – Stein
- 11.00h – 11.55h Führung durch die Schaukäserei
- 12.00h – 14.15h Mittagessen, Einkaufsmöglichkeit im Shop
- 14.30h Rückfahrt via St. Gallen – Arbon – Romanshorn – Kreuzlingen – Winterthur – Zürich (mit Kaffeehalt unterwegs)
- 17.30h ca. Ankunft in Zürich Carparkplatz

Preis inklusive Car, Kaffee + Gipfeli am Morgen, Mittagessen + Besichtigung Fr. 60.–/ Person

Menü: Gemischter Salat, Siedwurst mit Chäshörnli mit «Bölle» und Apfelmus
Die Getränke beim Mittagessen werden durch die Teilnehmer separat bezahlt.



Sektionsreise 2017

Ich melde mich definitiv für die Sektionsreise 2017 an:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Anzahl Teilnehmer: _____

Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt mit der Rechnungsstellung und ist definitiv!
Einsenden bis spätestens Freitag, 11. August 2017 an:
Hanspeter Metzger, Seestrasse 157b, 8610 Uster

Einladung zum Auffahrtsturnier

Dieses Jahr zeichnet die Sektion Winterthur als Veranstalter des traditionellen Turniers verantwortlich. Wie in jedem Jahr werden nebst dem Veranstalter Winterthur die Sektionen Aarau und Umgebung, Innerschweiz, Schaffhausen und Zürich um die begehrte Trophäe kämpfen.

Dazu sucht die Sektion Zürich **Spieler ab 40 Jahren** sowie Fans, welche unsere Mannschaft an diesem Tag unterstützen.

Spielort: Sportplatz Sporrer, Winterthur-Wülflingen
 Turnierstart: ab 10.00 (1. Spiel unserer Sektion 10.30 Uhr)
 Turnierende: ca. 17 Uhr
 Verpflegung: Für Spieler und Fans organisiert.

Anmeldung:

Interessierte Spieler melden sich bei Walter von Arx, Sportchef 079 643 53 63.
 Fans (inkl. Mitfahrgelegenheiten) melden sich bei HP. Metzger, 079 706 43 09.
 Wir würden uns über viele Anmeldungen freuen!



Viele packende Goalszenen wünschen wir uns auch beim nächsten Turnier in Wülflingen.

Grillfest – auch für jüngere Mitglieder

Samstag, 19. August 2017, ab 15 Uhr

Der Vorstand der Sektion Zürich hat an seiner Klausurtagung beschlossen, vermehrt auch jüngeren Mitgliedern Gelegenheiten zu bieten, an unseren Anlässen mitzumachen. Darum wird am **Samstagnachmittag, 19. August 2017, ab 15 Uhr ein Grillplausch** für die ganze Familie organisiert. Kinder sind herzlich willkommen.



Auf einem noch zu bestimmten Fussballplatz werden für die Kinder diverse Spiele angeboten und für alle gibt es dann später Würste vom Grill, begleitet von einem Salatbuffet.

Mit diesem Anlass möchten wir viele Familien ansprechen und hoffen auf eine grosse Beteiligung. Reserviert Euch also dieses Datum und macht mit beim neuen Event «Grillplausch».

Die definitive Anmeldung erfolgt im Fussball-Veteran vom Juni 2017.



Samstag und Sonntag, 10. und 11. Juni 2017 (Hinreise bereits am Freitag, 9. Juni 2017 möglich)

Die Veteranentage 2017 finden in Genf statt. Wir sind überzeugt, dass uns die Sektion Genf einen schönen und tollen Anlass bieten wird und bitten alle Interessierten sich umgehend mit nebenstehendem Talon anzumelden. Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung. Die An- und Rückreise erfolgt mit der SBB. Unsere Unterkunft befindet sich im Hotel RAMADA Encore, dort wo auch der Gala-Abend und die Landsgemeinde stattfinden. Alle Zimmer sind mit dem üblichen Standard ausgerüstet.

Achtung: Aufgrund des langen Reiseweges haben wir beschlossen, bereits am Freitagmorgen, 9. Juni 2017 nach Genf zu reisen und am Nachmittag Genf geführt zu besichtigen (Details Seite 22). Wer erst am Samstag anreisen kann, bitte vermerken.

Es ist dringend notwendig, dass sich interessierte Mitglieder bis zum **5. April 2017** anmelden, damit wir die Hotelzimmer definitiv reservieren können.

Die Festkarten für Samstag und Sonntag Fr. 140.– / Samstag Fr. 100.– / Sonntag Fr. 60.– werden für alle Mitglieder von der Sektionskasse bezahlt. Mitreisende Lebenspartnerinnen bezahlen 50 %.



Programm / Zeitplan

Samstag, 10. Juni 2017

- 09.30 Uhr Präsidentenkonferenz der 24 Sektionen
- 13.45 Uhr Besuch Altstadt (Programm 1)
- 13.45 Uhr Besuch Signal Bernex – Ländliche Bräuche (Programm 2)
- 13.45 Uhr «Jet d'eau» – Blumenuhr im Englischen Garten (Programm 3)
- 13.45 Uhr Shopping in der Stadt (Programm 4)
- 16.30 Uhr Apéro im «Parc des Bastion» für alle Teilnehmer
- 19.00 Uhr Galaabend mit Tanz- und Show-Orchester

Sonntag, 11. Juni 2017

- 10.00 Uhr «Landsgemeinde» mit Fahnenübergabe, Totenehrung, Auszeichnungen
- 11.30 Uhr Apéro, Mittagessen – Musikbeitrag vom Orchester Arpège
- 15.00 Uhr Ende der Veteranentage 2017 und Rückreise



Anmeldung Veteranentage 2017 in Genf vom 9./10./11. Juni 2017

Ich melde mich definitiv an für die Veteranentage Genf vom 9./10./11. Juni 2017

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Name Begleitperson: _____

Ich/Wir reisen bereits am Freitag Ich/Wir reisen am Samstag

Programm 1, Anzahl _____ Programm 2, Anzahl _____

Programm 3, Anzahl _____ Programm 4, Anzahl _____

Ich benötige ein Doppelzimmer, Fr. 146.–/Nacht inkl. Frühstück, excl. Kurtaxe

Ich benötige ein Einzelzimmer, Fr. 126.–/Nacht inkl. Frühstück, excl. Kurtaxe

Festkarten Samstag/Sonntag, Anzahl _____ GA, Anzahl _____

Festkarten Samstag, Anzahl _____ Halbtax, Anzahl _____

Festkarten Sonntag, Anzahl _____ Ich organisiere Tageskarten

Gewünschtes bitte ankreuzen

Achtung:

– Ein Billet kostet CHF 178.00 / ½-Tax CHF 89.00 (Zürich HB – Genf retour). Falls mehr als 10 Personen CHF 142.40 / 71.20 (mit Kollektivbillet).

– Wer zwei Tageskarten von der Gemeinde abholt (bitte selber organisieren) soll das vermerken (siehe auch Seite 22).

Bemerkungen: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldungen bitte einsenden bis spätestens am 5. April 2017 an
Peter Lindinger, Buchenweg 3, 8136 Gattikon – Tel. 044 720 81 59
peter.lindinger@bluewin.ch

Provisorisches Programm für Freitag, 9. Juni 2017

Ich freue mich sehr, dass die Veteranentage in Genf stattfinden, habe ich doch vor rund 45 Jahren zwei Jahre in Genf gewohnt und gearbeitet und finde Genf eine faszinierende Stadt. Den genauen Zeitplan für den Freitag werde ich noch detailliert ausarbeiten, aber für diejenigen, die den Zusatztag erleben möchten, der ungefähre Ablauf:

- 09:03 Abfahrt ab Zürich HB mit dem ICN der SBB
- 11:45 Ankunft im Bahnhof Genève-Cornavin
- 12:00 (circa) Mit der Buslinie «D» zum Hotel Ramada Encore
- 12:30 (circa) Einchecken
- 13:00 (circa) Sandwich-Time (Kurzimbiss)
- 13:30 (circa) Mit der Buslinie «D» zurück ins Zentrum (Office de tourisme)
- 14:00 Stadtführung (maximal 25 bis 30 Teilnehmer, **gut zu Fuss**)
- 17:00 Ende der Stadtführung
- 17:00 Kaffeepause und/oder Kurzbesuch des Swatch-Museums
- 18:00 Verschiebung zum Restaurant
- 18:30 Nachtessen im Restaurant «Café de Paris»
- 20:30 (circa) Genfer Nachtleben (individuell zu gestalten)

Das Retour-Billet ab Zürich-HB kostet mit dem Halbtax-Abo Fr. 89.00 (ohne Halbtax Fr. 178.00). Bei vielen Gemeindeverwaltungen sind SBB-Tageskarten erhältlich. Die sind gesucht und kosten so zwischen Fr. 40.00 bis 45.00. Für die beiden Tage vom 9. und 11. Juni also rund Fr. 80.00 bis 90.00. Die Tageskarte hat den Vorteil, dass die Anreise zum HB und der Bus in Genf am Freitag und Sonntag enthalten sind. Also unbedingt sofort aktiv werden.

Die Angemeldeten erhalten später noch den definitiven Zeitplan.

Achtung: Zusätzliche Übernachtung und Verpflegung am Freitag zu Lasten der Teilnehmenden!

Fredi Ziegler



Jürg Sigris, Gemeindepräsident von Rafz, begrüßte die Teilnehmer der 69. GV in Rafz.



Zürcherstrasse 59 (Böni) • CH-8800 Thalwil
+41 44 720 08 28 • mail@Golden-Thai-Food.ch



Steckbrief

Hans Schoch, FC Wädenswil

Leiter Abteilung Senioren FVRZ

Lieber Hans

Unsere Interview-Serie mit Persönlichkeiten aus dem Fussball möchten wir mit dir fortführen. Unsere Leser sollen über dich, deine Fussballkarriere und dein Wirken als Leiter der Abteilung Senioren des Fussballverbandes der Region Zürich viel Interessantes erfahren.

1. Wo und in welcher Liga hast du gespielt?

Ich bin im Tösstal auf einem Bauernhof aufgewachsen, da blieb keine Zeit für Fussball. Immer wenn es schönes Wetter war, mussten (durften) wir arbeiten und nur bei schlechtem Wetter wäre ein Training oder Spiel möglich gewesen. Das Interesse meinerseits hielt sich somit in Grenzen, auch weil wir im Dorf keinen FC hatten (der nächste wäre in Bauma oder in Wald gewesen). Fussball habe ich zum Plausch gespielt. Wir hatten eine Firmenmannschaft, da war ich oft dabei.

2. Deine Position?

Verteidiger (technisch nicht hochbegabt, läuferisch früher (!) ganz ordentlich).

3. Was waren deine grössten Erlebnisse oder besondere Erinnerungen im Fussball?

Ich habe als langjähriger Juniorentrainer beim SV Seebach viele schöne Erinnerungen. Damit sind nicht nur die sehr guten Resultate in Meisterschaft und in den Turnieren gemeint, nein, da gab es viele berührende Momente und Freundschaften, die bis heute halten. Auch mit den Damen des SVS durfte ich viele Reisen in die ganze Welt unternehmen – speziell war die Reise nach Taiwan zum Weltturnier. Auch immer spannend sind die Begegnungen die ich nun als Leiter Senioren machen kann. Schon einige Male ist es passiert, dass ich bei einer Spielbeobachtung auf einen ehemaligen Junior gestossen bin.

4. Wann hast du dich entschlossen, die Fussballschuhe an den berühmten Nagel zu hängen?

Ich war eigentlich gar nie richtig «drin», aber an den letzten Match erinnere ich mich noch ganz genau. Es war an einem Grümpeltturnier mit einer gemischten Mannschaft. Unsere Frauen in der Mannschaft gaben den Ton an. Einem Gegner ging das gegen den Strich. Nach einem Zweikampf lag ich am Boden und er stand mir absichtlich auf den Kopf. Die Folge war eine blutende Wunde. In dieser Sekunde habe ich entschieden, das war's, das brauch ich nicht mehr.

Danach war ich aber immer mit dem Fussball verbunden, einfach nicht mehr aktiv.

5. Warst du einmal in einen Vereinsvorstand tätig?

Ja, ich war einige Jahre beim SV Seebach im Vorstand tätig, dies in verschiedenen Funktionen, u. a. auch als Spiko. Ebenso war ich in der Juniorenabteilung aktiv, trainierte viele Jahre eine Mannschaft und half mit, wo immer es im Verein etwas zu erledigen gab. Nachdem ich die Stadt Zürich verlassen hatte und eine dreijährige Ausbildung absolvierte, habe ich mein Fussball-Engagement stark zurückgeschraubt, bin aber immer wieder eingesprungen, wenn irgendwo meine Hilfe gebraucht wurde.

6. Nun zu den Veteranen. Du bist 2011 der Veteranen-Vereinigung beigetreten. Weisst du noch wer dich geworben hat?

Ja, weiss ich noch genau, es war Christian Frei. Zur gleichen Zeit bin ich auch der FSV als Kassier und als Stellvertreter des Leiters beigetreten. Christian Frei meinte, da müsse ich unbedingt der Veteranen-Vereinigung beitreten. Ich habe es nie bereut, obwohl ich nicht viel an den Anlässen teilnehmen kann.

7. Wie siehst du die Rolle der Veteranen-Vereinigung innerhalb des FVRZ?

Die Veteranen-Vereinigung hat eine wichtige Rolle, vor allem nach der aktiven Zeit. Es wird eine Möglichkeit geboten, um mit Gleichgesinnten Zeit zu verbringen. Viele machen das weiterhin im Stammverein, doch die Vereinigung bietet die Gelegenheit, Fussballfreunde über den Verein hinaus zu treffen. Es werden verschiedene Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung angeboten, inklusive einiger Fussballreisen.

8. Seit März 2016 amtest du als Leiter der Abteilung Senioren im FVRZ. Kannst du unseren Lesern bitte den «Karriereverlauf» in diesem Gremium kurz erklären?

Nachdem vor einigen Jahren die Leitung innert kurzer Zeit zwei Personen verlor, hat man mich angefragt ob ich einspringen könnte. Nach einer Information über die Arbeit und den Umfang bin ich dem Ruf sehr gerne gefolgt. Bereits dazumal war vorgesehen, dass ich in einigen Jahren die Leitung übernehmen würde. Dies ist nach dem Rücktritt von René Aeschlimann im letzten Frühling geschehen. Gleichzeitig hat der Leiter der Abteilung Senioren einen fixen Sitz im Regionalvorstand des FVRZ. Somit war die «Karriere» vorgezeichnet. Im RV gab es ja auch einige Wechsel, ich fühle mich dort aber pudelwohl und bin sehr gut aufgenommen worden. Es wird im Interesse des Breitenfussballs gearbeitet, Strukturen überprüft und wo nötig angepasst. Das Ziel ist es, mehr Unterstützung für die Vereine anzubieten. Denke die neue Crew ist auf sehr gutem Weg, es geht nicht alles auf einmal, aber die Richtung stimmt definitiv.

9. Die Abteilung Senioren steht immer wieder vor Erneuerungen. Was werden die nächsten Neuerungen sein?

Wie auch im Regionalvorstand sind wir bestrebt die Abteilung neu aufzustellen, mehr Hilfestellung zu bieten, also wieder mehr Dienstleister zu werden. Ich und meine Kollegen im Vorstand sind uns bewusst, dass wir es nicht immer

für alle Vereine «rächt» machen können. Wir können aber versprechen, dass wir vermehrt in den Dialog mit den Vereinen treten werden. Dies gilt natürlich nicht für regulatorische Angelegenheiten wie Strafen usw.

10. Was sind die grössten Herausforderungen im Seniorenfussball?

Wir in unserer Region haben eigentlich ein Luxusproblem, der Senioren-Fussball wächst immer noch, dies sicher auch wegen unserer erfolgreichen 7er-Meisterschaft.

Senioren sind die tragenden Säulen eines Vereines, wenn irgend ein Fest oder ein Anlass ansteht, die Senioren helfen mit. Diesem Geist sollten die Vereine und wir Sorge tragen. Auf der anderen Seite geben mir die Strafen zu denken. Ich würde gerne mal viel weniger Bussen in unserer Rechnung budgetierten, auch wenn wir dadurch einen Verlust erleiden würden. Etwas mehr Gelassenheit und etwas weniger Agressivität, das wäre schon super. Aus eigener Erfahrung weiss ich aber: es ist schneller gesagt als befolgt, aber ein Versuch ist es wert.

11. Wie siehst du die Entwicklung im Seniorenfussball in den nächsten Jahren? Was werden die grössten Probleme sein? Wo sind Änderungen am dringendsten nötig?

Andere Regionen haben einen Rückgang an Senioren, dies gilt es zu verhindern. Vielleicht müssen wir auch über alternative Spielformen nachdenken.

Sonst heisst es: am Ball bzw. nahe bei den Vereinen bleiben, offene Ohren haben, Ansprechperson für Vereine sein, gute Grundlagen für die Vereine bieten. So können wir doch die schönste Nebensache (so wird der Fussball doch genannt) erhalten, neu gestalten und weiter mit viel Freude betreiben.

12. Ganz zum Schluss: Was könnte die Veteranen-Vereinigung Sektion Zürich noch verbessern um mehr Neumitglieder zu rekrutieren?

Persönlich bin ich der Meinung, dass nicht immer die Anzahl Neumitglieder über den Erfolg Auskunft gibt. Nach dem starken Wachstum in den letzten Jahren könnte ich mir auch eine Konsolidierung vorstellen. Auch wäre ich froh um einige Angebote für Berufstätige, vielleicht würde die Vereinigung eine andere Gruppe von Mitgliedern ansprechen. Ob es aber funktioniert: ich weiss es nicht, ein Versuch wäre es allemal wert.

Lieber Hans ich danke dir ganz herzlich für das Interview. Seit Jahren dürfen wir für unsere Herbstwanderung die Kosten für den Z'Vieri jeweils dem Seniorenkomitee präsentieren und erhalten seit Jahren einen schönen Zustupf. Dafür möchte ich dir und deinen Vorstandskollegen einen herzlichen Dank aussprechen. Ebenfalls konnte der Vorstand im letzten November auf deine Erfahrung in der Gesprächsführung bei der Klausurtagung zurückgreifen. Die von dir geleitete Tagung ist bei allen Teilnehmern sehr gut angekommen. Herzlichen Dank dafür.

Hanspeter Metzger

Einladung zum Kegelplausch und Jassen am Dienstag, 30. Mai 2017, 14 Uhr



Liebe Veteranen-Kameraden

Nach dem vergangenen Kegelnachmittag im Oktober 2016, der leider sehr schwach besucht wurde, hofft der Vorstand, dass sich am kommenden nächsten Treffen der Kegler, es dürfen selbstverständlich auch Keglerinnen dabei sein, viele Mitglieder in den Räumen vom Restaurant Muggenbühl einfinden werden, um sich zu einem sportlichen Wettkampf zu treffen. Diejenigen, welche lieber einen gemütlichen Jass klopfen möchten, sind herzlich eingeladen ebenfalls dabei zu sein.



Gestartet wird um 14.00 Uhr und wir alle freuen uns, wenn viele «Babeli» und «Kränze» an der Anzeigetafel aufleuchten werden.

Im Namen des Vorstandes danke ich schon jetzt allen

Veteranen für die Beteiligung und wünsche schon jetzt «Guet Holz».

Den Weg zum «Muggenbühl» findet Ihr auf Seite 30.

Peter Lindinger, Vorstandsmitglied



EXCOVERS

Executive Coaches & Brokers

Zukunft, aber sicher!

ExCoVers AG

Buchenweg 2

8136 Gattikon

Tel. 044 552 71 71

www.excovers.ch



**Veteranen-
Stamm
Zürich 17**

Das Restaurant «Muggenbühl» ist folgendermassen zu erreichen:

Mit dem öffentlichen Verkehr:

- S4 bis Bahnhof Zürich-Brunau (dann Treppe über die Bahn, 5 Minuten)
- Bus Nr. 72 (Richtung Morgenthal) bis Haltestelle Thujastrasse
- Bus Nr. 66 (Richtung Neubühl) bis Haltestelle Thujastrasse (nicht zu jeder Zeit)
- (dann zu Fuss bis «Muggenbühl», 5 Minuten)

Mit dem Auto:

- Parkplatz Allmend Brunau (dann Treppe über die Bahn, 5 Minuten)
- direkt zum Restaurant «Muggenbühl»

**Dienstag, 28 März
mit Jass-Meisterschaft
Dienstag, 30. Mai
mit Kegeln / Jassen**
jeweils ab 14.00 Uhr



Restaurant Muggenbühl

Muggenbühlstrasse 15
8038 Zürich-Wollishofen
Telefon 044 482 11 45
Fax 044 482 84 54
www.muggenbuehl.ch

2017

Wichtige Daten im

Dienstag, 28. März 2017
Jassmeisterschaft 2017 im Muggenbühl; ab 14h

Donnerstag, 25. Mai 2017
Veteranenturnier in Winterthur*

Fr / Sa / So, 9. / 10. / 11. Juni 2017
Veteranentage in Genf*

Dienstag, 11. Juli 2017
Bocciaturnier mit Spaghettiplausch in Höri; ab 10h*

Samstag, 19. August 2017
Grillplausch mit der Familie in ?; ab 15h

Dienstag, 22. August 2017
Sektionsausflug Region Appenzellerland / Bodensee*

Dienstag, 19. Sept. 2017
Herbstwanderung *

Dienstag 12. Dezember 2017
Jahresschluss Nachmittag mit Jassen in Bülach; ab 14h

* Zu diesen Anlässen sind die Partner herzlich willkommen!

Die einzelnen Anlässe werden jeweils im aktuellen «Fussball-Veteran» publiziert und ausgeschrieben. Für alle Anlässe ist eine Anmeldung mit dem dazugehörigen Anmeldeformular unerlässlich.

DER BESTE 4x4-ANTRIEB DER WELT.



SUBARU
DER 4x4 FÜR DIE SCHWEIZ

PAO AG

8820 Wädenswil
Tel. 044 781 32 32
www.pao-ag.ch

LINEARTRONIC
SUBARU BOXER
SYMMETRICAL AWD

ALBISBRUNN

Baubetrieb Malerbetrieb Maschinenbau Metallbau Schreinerei Druck & Werbetechnik

VIEL BETRIEB

Die Produktionsbetriebe Albisbrunn in Hausen am Albis gehen Ihnen mit sechs spezialisierten Kleinunternehmen engagiert und fachmännisch zur Hand.

Profitieren Sie von Qualität, Effizienz und Zuverlässigkeit zu äusserst fairen Preisen, und erst noch in Ihrer Nachbarschaft.

Sie unterstützen damit das Schul- und Berufsbildungsheim Albisbrunn, das junge Männer in den Produktionsbetrieben beruflich ausbildet und pädagogisch betreut.

Albisbrunn Betriebe
Ebertswilerstrasse 33
8915 Hausen a. A.



Tel. +41 44 764 81 00
info@albisbrunn.ch
www.albisbrunn.ch

Erster Stamm in der «Schützenruh»

31

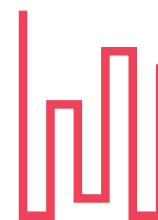


Der erste Treff 2017 im Restaurant Schützenruh war ein schöner Erfolg. Mit zehn anwesenden Mitgliedern (davon drei Angehörige vom Vorstand) können wir von einem guten Start sprechen. Wir wurden freundlich empfangen und haben uns von Anfang an sehr wohl gefühlt. Fredi Bartholet (Flums/FC Wiedikon, vorne links) war so begeistert, dass er spontan die erste Runde spendierte. Ich denke, dass wir in diesem Jahr noch einige fröhliche Treffen im neu gewählten Restaurant Schützenruh erleben dürfen.
Peter Lindinger

Nächste Treffen am «Schützenruh»-Stamm:

Dienstag, 25. April

Dienstag, 27. Juni, je ab 14 Uhr



WEBER AG

Heizungen + Sanitär
Alternativ + Solaranlagen

Industriestrasse 9 8712 Stäfa
Telefon 043 477 22 33 Telefax 043 477 22 34
info@weber-staefa.ch

Dienstag, 28. März	Stamm im «Muggenbühl», Zürich mit Jass-Meisterschaft
Dienstag, 11. April	Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne
Dienstag, 25. April	Stamm in der «Schützenruh», Zürich
Dienstag, 9. Mai	Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne
Donnerstag, 25. Mai	Veteranenturnier in Winterthur
Dienstag, 30. Mai	Stamm im «Muggenbühl», Zürich Möglichkeit zum Kegeln / Jassen
Fr/Sa/So, 9./10./11. Juni	Veteranentage in Genf
Dienstag, 13. Juni	Stamm in Bülach, Restaurant Kaserne
Dienstag, 27. Juni	Stamm in der «Schützenruh», Zürich
Dienstag, 11. Juli	Boccia mit Spaghettiplausch in Höri
Dienstag, 25. Juli	Stamm im «Muggenbühl», Zürich
Samstag, 19. August	Grillplausch mit der Familie
Dienstag, 22. August	Sektionsausflug ins Appenzellerland mit Besuch einer Schaukäserei

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung an unseren Anlässen.

**Liebe Leser, bitte berücksichtigen
Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten.
Wir danken Ihnen.**

Todesfälle seit Dezember 2016

Leider mussten wir wieder von sechs lieben Kameraden für immer Abschied nehmen:

Reumer Franz	Bürglistr. 7	8002 Zürich	FC Unterstrass	14.12.1921
Maurer Max	Grebelackerstr. 27	8057 Zürich	FC Industrie	11.03.1936
Meister Kurt	Kartausstr. 4	8008 Zürich	FC Seefeld	03.03.1835
Kessler Bruno	Sonnenbergstr. 86	8610 Uster	BC Uster	09.10.1928
Fuchs Eugen	Tobelsteig 12	8046 Zürich	SV Höngg	27.03.1946
Brun Max	Zürichstr. 21	8102 Oberengstringen	FC Blue Stars	10.02.1933

Wir werden den lieben Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken bewahren und sprechen den Angehörigen unser tiefempfundenes Beileid aus.

Präsident:

Hanspeter Metzger, Seestrasse 157 b, 8610 Uster, Telefon 044 941 88 90
h.metzger@bluewin.ch

Vizepräsident:

Heinz Disler, Felsenburgstrasse 2, 8712 Stäfa, Telefon 044 926 79 53
heinz.disler@bluewin.ch

Finanzen / Mutationen:

Fredi Ziegler, Zihlweg 22, 8712 Stäfa, Telefon 044 926 10 56
fredi.ziegler@abiszedv.ch

Sportchef:

Walter von Arx, Schweighofstrasse 186, 8045 Zürich, Telefon 044 463 53 63
w.vonarx@bluewin.ch

Events / Sponsoring:

Peter Lindinger, Buchenweg 3, 8136 Gattikon, Telefon 044 720 81 59
peter.lindinger@bluewin.ch

Spezialaufgaben:

Hans van het Reve, Neuhofstrasse 3, 8834 Schindellegi, Telefon 044 784 77 75
hans.reve@gmx.ch

Adresse Internet: www.fussballveteranen-zuerich.ch



Kameradschaftsdienst



Bist Du krank oder steht ein Spitalaufenthalt bevor oder kennst Du einen Kameraden, dem es gesundheitlich nicht so gut geht, so sind wir froh, wenn wir davon erfahren.

Möchtest Du einmal einen Stamm oder einen unserer Anlässe besuchen, benötigst aber eine Transportgelegenheit, so versuchen wir gerne, eine Transportmöglichkeit zu organisieren.

Für Deine Mitteilung ist im Moment Hans van het Reve, unser Vorstandskollege für Spezialaufgaben, die Ansprechperson. Hans ist zu erreichen unter:

Hans van het Reve, Neuhofstrasse 3, 8834 Schindellegi, Telefon 044 / 784 77 75 oder hans@dividat.ch

Wir publizieren die Geburtstage für 65, 70 und 75 Jahre sowie ab dem 80. Altersjahr

April

01.04.1933	84	Ehrler Edmund, Ottostr. 18, 8005 Zürich, FC Industrie
01.04.1937	80	Koller Werner, Hofwiesenstrasse 17, 8136 Gattikon, FC Thalwil
02.04.1952	65	Münger Fredy, Sihlwaldstr. 14, 8135 Langnau a/A, FC Langnau a.A.
04.04.1934	83	Glärner Hansruedi, Soligänterstr. 32, 8180 Bülach, FC Bülach
07.04.1935	82	Züger Alois, St.Gallerstr. 43, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf
07.04.1952	65	Gruber Albert, Gugelbergstr. 2, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf
07.04.1952	65	Spörri Martin, Schönauring 87, 8052 Zürich, SV Seebach
13.04.1934	83	Rimensberger Heinz, Kosakenweg 8, 8052 Zürich, FC Seebach
13.04.1934	83	Zarn Hugo, Tranter Flemma 45F, 7440 Andeer, FC Küsnacht
13.04.1947	70	Gautschi Paul, Talweg 128, 8610 Uster, FC Uster
14.04.1929	88	Hausmann Jakob, Gartenstr. 21, 8610 Uster, FC Uster
14.04.1942	75	Buchli Piero, Buchzelgstr. 35, 8053 Zürich, FC Witikon
15.04.1942	75	Wagner Fredy, Traubenweg 1, 8700 Küsnacht, FC Küsnacht
15.04.1947	70	Schneider Bruno, Rebenweg 2, 8610 Uster, FC Uster
15.04.1947	70	Weber Karl, Seidenparkweg 19, 8712 Stäfa, FC Küsnacht
15.04.1952	65	Felber Yvonne, Etzelstr.12, 8800 Thalwil, FC Thalwil
16.04.1937	80	Parietti Rolf, Geerenstr. 5, Postfach 169, 8157 Dielsdorf, FC Dielsdorf
18.04.1929	88	Kaltenbach Robert, Burstwiesenstr. 20, 8055 Zürich, BC - Albisrieden
19.04.1947	70	Forcellini Arrigo, Frohaldenstr. 79, 8180 Bülach, FC Bülach
20.04.1934	83	Bergmann Gino, Rebweg 5, 8134 Adliswil, FC Wollishofen
20.04.1934	83	Scherrer Erwin, Gerenstr.68, 8105 Regensdorf, FC Zürich-Affoltern
20.04.1942	75	Baumeler Josef, Chröpflistr. 19, 8180 Bülach, FC Bülach
20.04.1942	75	Büeler Walter, Schüleerrain 6, 8708 Männedorf, FC Männedorf
21.04.1934	83	Schryber Heinrich, Churerstr. 60, 8852 Altendorf, FC Lachen/Altendorf
21.04.1942	75	Kellenberger Rolf, Möslistr. 4b, 8303 Bassersdorf, FC Küsnacht
23.04.1934	83	Weggenmann Hans, Sonnenwiese 3, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf
23.04.1935	82	Sigg Hans, Lächlerstr. 51, 8634 Hombrechtikon, FC Stäfa
24.04.1952	65	Bittel Peter, Vogelsangstr. 1, 8133 Esslingen, FC Uster
26.04.1937	80	Bölsterli Ernst, Hummelbergstr. 117, 8645 Jona, BC Uster
26.04.1942	75	Schuhmacher Peter, Höfliweg 18, 8055 Zürich, FC Wiedikon
26.04.1947	70	Disler Heinz, Felsenburgstr. 2, 8712 Stäfa, FC Männedorf
27.04.1947	70	Schewiller Ernst, Stockenstr. 107, 8802 Kilchberg, FC Kilchberg/Rüschtikon
28.04.1937	80	Saghy Laszlo, Teichweg 11, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf

Mai

01.05.1937	80	Baumann Hans, Austr. 32, 8953 Dietikon, FC Dietikon
02.05.1947	70	Hürzeler Fritz, Hausacherstr. 13, 8122 Binz, FC Oerlikon / Polizei
02.05.1952	65	Roth Willi, Kugelilostr. 44, 8050 Zürich, FC Industrie
03.05.1923	94	Stierli Erwin, Pfeifenweid 14, 8134 Adliswil, FC Thalwil
04.05.1930	87	Zimmermann Robert, Goethestrasse 26, 8712 Stäfa, FC Stäfa
06.05.1942	75	Füglitaler Ulrich, Seestr. 133, 8800 Thalwil, FC Adliswil
07.05.1932	85	Hügli Willy, Bahnhofstr. 82, 8902 Urdorf, FC Meilen
10.05.1937	80	Leemann Paul, Mülibachstr. 13, 8617 Mönchaltorf, FC Meilen
12.05.1935	82	Treiber Dieter, Jachenauerstr. 17, D-81369 München, Vgg München
13.05.1927	90	Rombach Arthur, Rainstr. 20, 8907 Wettswil, SV Höngg
14.05.1927	90	Meier Edi, Rotachstr. 69, 8003 Zürich, FC Wiedikon
14.05.1942	75	Hofmüller Alois, Fuhrstr. 12, 8135 Langnau a/A, FC Langnau a.A.
15.05.1935	82	Geller Hans, Hintere Bahnhofstr. 18, 8853 Lachen, FC Lachen/Altendorf
15.05.1937	80	Bartholet Fredi, Guetstr. 51, 8055 Zürich, FC Wiedikon
16.05.1929	88	Schmid Werner, Zürichstr. 12, 8610 Uster, FC Uster
16.05.1932	85	Blattmann Max, Morgenhölzlistr. 46, 8912 Obfelden, FC Affoltern a.A.
16.05.1952	65	Bünter Werner, Gschwaderstr. 35b, 8610 Uster, FC Uster

Wir gratulieren allen unseren Veteranenkameraden herzlich zum Geburtstag und wünschen noch viele sonnige Lebensjahre und eine gute Gesundheit.

Mai

18.05.1924	93	Hilti Eugen, Lindenbachstr. 1, Altersh.Stampfenbach, 8006 Zürich, FC Oerlikon / Polizei
18.05.1936	81	Marth Edi, Käshaldenstr. 29, 8052 Zürich, SV Höngg
22.05.1928	89	Buck Robert, Triemlistr. 183, 8047 Zürich, SV Post Zürich
22.05.1929	88	Ehmann Aldo, Via Stazione 73, Residenza Pianura, 6987 Caslano, FC Uster
25.05.1935	82	Kellerhals Peter, Fröhlichstr. 9, Pflegez. Süssbach, 5200 Brugg, FC Post Basel
25.05.1942	75	Kriegers Wilfried, Breitigasse 17, 8610 Uster, FC Uster
28.05.1932	85	Meier Walter, Elfenweg 15, 8038 Zürich, FC Turicum
29.05.1947	70	Zurbrügg Jürgen, Winterthurerstr. 288, 8057 Zürich, FC Unterstrass
30.05.1923	94	Wismer Richard, Chapfstr. 45, 8142 Uitikon-Waldeg, Grasshoppers
30.05.1935	82	Frei Willi, Obstgartenweg 5, 8404 Winterthur, FC Winterthur

Juni

02.06.1930	87	Künzler Walter, Altwiesenstr. 83, 8051 Zürich, FC Zürich
02.06.1931	86	Ablasser Karl, Hammerstr. 91, 8032 Zürich, FC Wiedikon
04.06.1935	82	Layos José, Grundstr. 4, 8610 Uster, FC Uster
05.06.1931	86	Sturzenegger Hugo, Püntenstr. 17, 8104 Weiningen, FC Seefeld
07.06.1929	88	Schneebeil Albert, Freiestr. 4, 8952 Schlieren, FC Oerlikon / Polizei
07.06.1942	75	Sieber Hans-Rudolf, Austr. 21, 8604 Volketswil, SV Contraves
08.06.1947	70	Surber Heinz, In Böden 132, 8046 Zürich, FC Zürich-Affoltern
14.06.1926	91	Schneider Ernst, Max Gublerstr. 33, 8103 Unterengstringen, FC ZKB
15.06.1947	70	Richterich Bruno, Hüblistr. 66, 8165 Oberweningen, FC Niederweningen
16.06.1942	75	Häni Gallus, Kalchengasse 12, 8302 Kloten, FC Kloten
18.06.1947	70	Zeltner René, Salomon Landoltweg 40, 8193 Eglisau, FC Rafzerfeld
22.06.1930	87	Burger Roger, Im Haggenacher 14, 8103 Unterengstringen, Grasshoppers
22.06.1952	65	Bischof Erwin, Sunnige Hof 8b, 8051 Zürich, FC Oerlikon / Polizei
24.06.1933	84	Oechslin Heini, Forsterstr. 62, 8044 Zürich, FC Thalwil
25.06.1937	80	Heusser Alexander, Gewerbestr. 17, 8708 Männedorf, FC Meilen
26.06.1935	82	Trachsel Karl, Kastelstr. 38, 4054 Basel, BSC Old Boys
29.06.1947	70	Landert Heinz, Regensbergstr. 9a, 8157 Dielsdorf, FC Dielsdorf
29.06.1952	65	Speri Roger, Im Aegelsee 5, 8103 Unterengstringen, FC Altstetten
30.06.1947	70	Angerer Sigi, Etzelstr. 1, 8800 Thalwil, FC Thalwil

Wir gratulieren allen unseren Veteranenkameraden herzlich zum Geburtstag und wünschen noch viele sonnige Lebensjahre und eine gute Gesundheit.



GEIGER AG
Spenglerei Sanitär Heizung Planung
Wädenswil | Samstagern
Telefon 044 787 08 08
www.geigerag.ch

Wiederkehr Marco	Badriebstr. 3	7310 Bad Ragaz	FC Thalwil	11.05.1967
Matter Willi	Seegartenstr. 32	8810 Horgen	FC Thalwil	06.01.1944

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen und wünschen viel Spass bei unseren Veranstaltungen.



Mit einem feinen Käsefondue und einem Glas Wein feierten wir zum dritten Mal den Geburtstag vom ehemaligen Drittliga-Schiedsrichter und jetzigen Fussballveteran René Fieramonte. Er lebt seit einigen Jahren mit seiner Frau Heidi im Alters- und Pflegeheim Stadel. Wir wünschen den beiden alles Gute.

Von links nach rechts: Aldo Tamò, Mario Giombetti, Willi Frei, Heidi und René Fieramonte, Ruedi Affolter.

UNTEN DER SEE. OBEN DAS MEHR.
Das Hotel Belvoir mit atemberaubender Seesicht!
Ihr Partner für Seminare, Bankette, Wellness, Bowling und Übernachtungen.
Hotel Belvoir, 8803 Rüschlikon, T 044 723 83 83 www.hotel-belvoir.ch

HOTEL
Belvoir

Liebe Veteranen-Kameraden

Der Stamm im Zürcher Unterland ist eine feste Institution und stets gut besucht. Wir alle würden uns freuen, an den jeweiligen Treffen weitere Sektionsmitglieder begrüßen zu dürfen. Kommt doch einmal vorbei und genießt die Atmosphäre eines Treffens ehemaliger Fussballer und verbringt mit uns zusammen einen Nachmittag mit Gesprächen zu aktuellen fussballerischen Themen wie z. B. die Leistungen unserer Nationalmannschaft.

Kontakttelefon:

R. Affolter, 044 860 27 33

Anreise:

Bus Nr. 525 ab Bahnhof Bülach, Abfahrt jeweils um ..04 und ..34 bis zur Kaserne.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

**Veteranen-
Stamm 17**

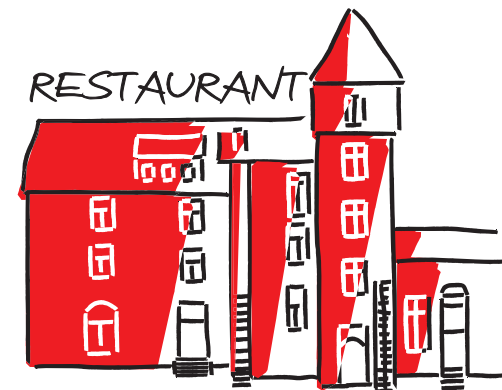
Dienstag, 11. April

Dienstag, 9. Mai

Dienstag, 13. Juni

Dienstag, 12. September

jeweils ab 14.00 Uhr



KASERNE BÜLACH 044 860 13 55

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 7.00 bis 24.00 Uhr
Sa/So nur für Anlässe

1 Saal für 90 Personen

**3 Stübli
für je 40 Personen**

Grosser Parkplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

**Ruth Jörg
und Kasernen-Team**

Geht Deine Fussball-Karriere bald dem Ende entgegen oder hast Du Deine Schuhe schon an den berühmten Nagel gehängt? Dann komm zu uns – wir bieten:

- Viele Kontakte zu ehemaligen Mitspielern und Gegenspielern
- Info-Heft (4x pro Jahr)
- GV mit Gratis-Nachessen
- Besichtigungen, Kameradschaft, Zusammenkünfte, Exkursionen usw.
- 2017 die Landsgemeinde in Genf
- Spielbesuch 1x im Jahr in einer europäischen Top-Liga
- Möglichkeit zum Ticketbezug für Cupfinal und Länderspiele
- Eintrittsvergünstigungen bei vielen regionalen Vereinen gegen Vorzeigen des Ausweis
- Ganztägiger Sektionsausflug

• Und das alles für Fr. 30.–/Jahr

Aufnahmegesuch

Name: _____ Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____ Klubzugehörigkeit: _____
 Strasse, Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Angaben über Tätigkeit innerhalb des Vereins und des SFV *

* (Als Mitglied kann aufgenommen werden: wer das 40. Altersjahr erreicht hat und während mindestens 5 Jahren Aktiv-, Passivmitglied, Funktionär oder Schiedsrichter eines Vereins des SFV oder des Firmensportverbandes war oder noch ist.)

Werber (Name, Adresse): _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte einsenden an: Veteranen-Vereinigung des SFV, Sektion Zürich, 8000 Zürich

**Nächste Ausgabe des Veterans:
Ende Juni 2017**

Firmenname	Angebot	Strasse	Ort	Ansprechperson	E-Mail
Bank BSU	Bankgeschäfte	Bankstrasse 21	8610 Uster	Jonas Zollinger	info@bankbsu.ch
Baubetrieb Albisbrunn	Baubetrieb	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Hanspeter Rogger	bau@albisbrunn.ch
Bodenvertrieb	Bodenbeläge	Pumpwerkstrasse 40	8105 Regensdorf	René Berger	info@bodenvertrieb.ch
Dividat GmbH	Training im Alter	Neuhofstrasse 3	8834 Schindellegi	Joris van het Reve	www.dividat.com
EXCOVERS	Executive Coches & Brokers	Buchenweg 2	8136 Gattikon	Reinhold Meuwily	reinhold.meuwily@excovers.ch
Geiger AG	Sanitär/Heizung/Spenglerei	Postfach	8820 Wädenswil	Thomas Geiger	www.geigerag.ch
GOLDEN THAI FOOD	Restaurantbetrieb	Zürcherstrasse 59	8800 Thalwil	Hanspeter Müller	www.golden-thai-food.ch
Hotel Belvoir	Hotelbetrieb/Seminare/Wellness	Säumerstrasse 37	8803 Rüschlikon	Martin von Moos	info@hotel-belvoir.ch
Malerbetrieb Albisbrunn	Malerei	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Max Sippel	maler@albisbrunn.ch
Maschinenbau Albisbrunn	Maschinenbau	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Peter Rathgeb	maschinenbau@albisbrunn.ch
Metallbau Albisbrunn	Metallbau	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Thomas Katriner	metallbau@albisbrunn.ch
Pao AG	Autocenter	Industriestrasse 20	8820 Wädenswil	Peter Baumann	www.pao-ag.ch
Restaurant Kaserne	Restaurantbetrieb/Stammlokal	Kasernestrasse 129	8180 Bülach	Ruth Jörg	kaserne@kaserne-buelach.ch
Restaurant Muggenbühl	Restaurantbetrieb/Stammlokal	Muggenbühlstrasse 15	8038 Zürich	Ernst Bachmann	gaststuben@muggenbuehl.ch
Schreinerei Albisbrunn	Schreinerei	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Martin Gähwiler	schreinerei@albisbrunn.ch
Siebdruk/Werbetchnik Albisbrunn siebdruk@albisbrunn.ch	Siebdruk/Werbetchnik	Siebdruk/Werbetstrasse	Ebertswilerstrasse	8915 Hausen	Erich Rogger
VINI VERGANI	Weinhandel	Zentralstrasse 141	8003 Zürich	Reto Vergani	r.vergani@vergani.ch
VON ARX-SERVICE	Heizung/Sanitär	Schweighofstrasse 186	8045 Zürich	Walter von Arx	info@vonarx-service.ch
WEBER AG	Heizung/Sanitär	Industriestrasse 9	8712 Stäfa	Norbert Weber	info@weber-staefa.ch

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten. Wir danken Ihnen.



DER WERBE-AUFSTELLER: **ROLL UP**

Informieren Sie sich über dieses praktische
Blickfang-Plakat!

Ihre Druckerei für:

Digitalfotografie | Grafik | Webdesign | Interaktivität
Digitaldruck | Grossformatplot | Offsetdruck



Print Production

ST Print AG

Huebstrasse 2 | 8633 Wolfhausen

Tel. 055 2545050

stprint@stprint.ch | www.stprint.ch

schnell. fair. kompetent.